

# First Cobalt vergrößert Mineralisierung auf Iron Creek und durchteuft hochgradiges Kupfer

13.02.2019 | [IRW-Press](#)

TORONTO, 13. Februar 2019 - [First Cobalt Corp.](#) (TSX-V: FCC; ASX: FCC; OTCQX: FTSSF) (das "Unternehmen") freut sich, die Bohrerergebnisse seines Kobaltprojekts Iron Creek in Idaho, USA, zu melden, welche den Streich und die Breite der mineralisierten Zonen weiter ausdehnen und gleichzeitig kupferreiche Gebiete im Westen der Lagerstätte bestimmen.

## Höhepunkte

- Die Kobalt-Kupfer-Mineralisierung verlängert sich entlang des Streichs in der Waite-Zone um 120 Meter nach Westen und bis zu einer Tiefe von 300 Metern.
- Erweiterungen einer besonders kupferreichen Mineralisierung wurden westlich des aktuellen Ressourcengebiets gefunden (alle gemeldeten Breiten sind wahre Breiten).
- 13,4 m von 2,22 % Cu, davon 4,01 % Cu über 3,0 m
- 1,9 m mit 3,90% Cu und 0,22% Co, einschließlich 10,37% Cu und 0,47% Co über 0,5 m
- 4,0 m mit 2,88% Cu & 0,12% Co, einschließlich 6,17% Cu & 0,19% Co über 1,2 m.
- 3,9 m mit 2,92% Cu
- 6,1 m mit 1,34% Cu
- 1,6 m mit 5,68% Cu
- Die Kobaltgrade in der Westerweiterung sind mit den Werten in der abgeleiteten Ressourcenschätzung vom September 2018 vergleichbar und beinhalten:
  - 6,6 m mit 0,25% Co, davon 0,59% Co über 1,4 m
  - 5,3 m mit 0,15% Co, einschließlich 0,27% Co über 1,9 m
- Die Kobalt- und Kupfermineralisierung zwischen den beiden historischen Zonen wächst weiter und erstreckt sich nun über einen kontinuierlichen Horizont von 800 Metern.

## Trent Mell, President & Chief Executive Officer, kommentierte dies:

"Im Jahr 2018 stieg der Absatz von Elektrofahrzeugen in Amerika um 81%. Weltweit wurden mehr als 2 Millionen EVs verkauft, was immer noch nur 2% des Weltmarktes ausmacht. Es wird erwartet, dass dieser Aufwärtstrend weiter an Dynamik gewinnt, da viele der größeren Automobilunternehmen sich auf die Einführung neuer EV-Modelle in den nächsten achtzehn Monaten vorbereiten.

"Die Iron-Creek-Lagerstätte in Idaho, USA, ist eine der wenigen primären Kobalt-Lagerstätten der Welt und bezieht ihren Wert auch aus der zusätzlichen Kupfermineralisierung. Die heutigen Ergebnisse bestätigen unsere Einschätzung, dass kupferreiche Gebiete Optionen für die Minenplanung bieten. Es sind 18 Bohrlöcher ausstehend, die in eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung aufgenommen werden, die für Ende März erwartet wird. Wir erwarten eine deutliche Verbesserung gegenüber der ersten Ressourcenschätzung, die wir im September veröffentlicht haben, mit noch mehr Auftrieb, da die Lagerstätte in alle Richtungen offen bleibt."

Die vier heute gemeldeten Löcher wurden jenseits der westlichen Ausdehnung der Ressource gebohrt (Abbildung 1). Die Ergebnisse dieser Bohrungen haben die Mineralisierung um weitere 120 Meter in der Waite-Zone und 60 Meter in der No Name Zone erweitert. Während die vorherige Ressourcenschätzung eine Mineralisierung 150 Meter unter der Oberfläche berichtete, verfolgten die beiden westlichsten

Bohrungen, die heute freigesetzt wurden, die Mineralisierung bis über 300 Meter unter der Oberfläche, wobei die Mineralisierung offen ist und sich entlang des westlichen Streichausschnitts erstreckt. Zusammengenommen deuten die Erweiterungen entlang des Streichs und in der Tiefe, weiterhin auf weiteres Tonnagepotenzial weit über die Grenzen der ersten Ressourcenschätzung hinaus hin.

Das Unternehmen identifiziert weiterhin reiche Abschnitte der Kobalt-Kupfer-Mineralisierung zwischen den No Name und Waite Zonen. Iron Creek hat nun einen kontinuierlichen Mineralisierungshorizont zwischen den beiden Zonen entlang einer Streichlänge von etwa 800 Metern (Abbildung 1). Dies führt zu einer besseren Kontinuität der Mineralisierung innerhalb einer breiteren Hülle, die sich zwischen 30 und 60 Metern über die drei Horizonte erstreckt.

Die Lagerstätte Iron Creek ist allgemein bekannt dafür, dass sie im Osten kobaltreicher und im Westen kupferreicher ist. Hochgradigere Kupfer- und Kobaltzonen innerhalb breiterer Mineralisierungszonen bieten eine Option für die Minenplanung.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/45889/FCC\\_Iron\\_Creek\\_Assays\\_DEPRcom.001.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/45889/FCC_Iron_Creek_Assays_DEPRcom.001.png)

Abbildung 1. Grundgesteingeologie und Oberflächenexpression der Kobalt-Kupfer-Mineralisierung am Iron Creek. Der Umriss der abgeleiteten Ressource bei 0,1% CoEq von 2018 wird auf die Oberfläche projiziert. Die Oberflächenprojektion von mineralisierten Zonen, einschließlich No Name und Waite Zone, stellt kontinuierliche sedimentäre stratigraphische Horizonte dar.

### **Detaillierte Ergebnisse**

Die heute veröffentlichten Bohrerergebnisse stammen aus einer zweiten Phase der Bohrungen, die im Jahr 2018 durchgeführt wurde. Ein Fächer von Bohrlöchern, die von derselben Oberflächenstation nach Süden gebohrt wurden, testete das Ausmaß der Mineralisierung westlich des aktuellen Ressourcengebiets.

Kobaltgrade waren ähnlich wie nahegelegene Bohrlöcher innerhalb der abgeleiteten Ressourcenschätzung, wie z.B. 6,6 m mit 0,25 % Co einschließlich 1,4 m mit 0,59 % Co in ICS18-16. Die Ergebnisse deuten darauf hin, dass der westliche Teil der No Name Zone besonders kupferreich ist, nachdem man breite Mächtigkeiten der Kupfermineralisierung einschließlich 2,22% Cu über 13,4m in ICS18-12 abteufen konnte.

Die Ergebnisse der beiden anderen Bohrlöcher in diesem Bohrset, ICS18-21 und ICS18-25, zeigen, dass sich die Mineralisierung nach Westen entlang der No Name und Waite Zonen um 60m bzw. 120m verlängert. Diese beiden Löcher enthalten auch Kreuzungen bis etwa 300 m unter der Oberfläche, was eine erhebliche Erhöhung des bekannten Eintauchmaßes der Lagerstätte bedeutet (Abbildung 2). Ähnlich wie bei den Bohrungen ISC18-12 und ISC18-16 wurden entlang der No Name Zone breite Mächtigkeiten von hochwertigem Kupfer gefunden, darunter 2,92% Cu über 3,9m in ICS18-21.

Die Waite-Zone setzt sich im Westen mit Gehalten fort, die mit der abgeleiteten Ressourcenschätzung übereinstimmen, einschließlich 0,27% Co über 1,9 m innerhalb von 0,15% Co über 5,3 m, wie in ICS18-21 erwähnt. Ebenso treten auch kupferreiche Anteile auf, darunter 2,88% Cu und 0,12% Co über 4,0 m in ICS18-25.

Relativ reiche Abschnitte der Kobalt-Kupfer-Mineralisierung bestehen auch zwischen den beiden bekannten Zonen, einschließlich 0,22% Co und 3,90% Cu über 1,9 m einschließlich 0,47% Co und 10,37% Cu über 0,5m in ICS18-21, die mit anderen Bohrlöchern weiter östlich korrelieren. Ein kontinuierlicher Mineralisierungshorizont zwischen den beiden Zonen wurde über eine vergleichbare Streichlänge von etwa 800 m verfolgt.

Die höhergradige Kupfermineralisierung westlich von Adit#2 wurde zuvor in den Bohrungen 2017 und 2018 durchschnitten. Die heutigen Ergebnisse stimmen mit den früheren Kupfergehalten überein, und die Kontinuität der Mineralisierung ist nun in mehreren Bohrungen entlang des Streichs und des Gefälles zu sehen.

Die Untersuchungsergebnisse von drei weiteren Bohrungen dieser Oberflächenstation stehen noch aus und können die Ausdehnung der Mineralisierung auf die Oberfläche widerspiegeln.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/45889/FCC\\_Iron\\_Creek\\_Assays\\_DEPRcom.002.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/45889/FCC_Iron_Creek_Assays_DEPRcom.002.png)

Abbildung 2. Querschnitt der gemeldeten Bohrungen. Mächtigkeit des Querschnitts beträgt 33,3 Meter (100 Fuß) und ist nach Südwesten ausgerichtet. Die Hauptmineralisierungszone wird aus dem geologischen 3D-Modell unter Berücksichtigung von Bohrschnitten außerhalb des Querschnitts interpretiert. Die vertikale Skala ist gleich der horizontalen Skala.

**Tabelle 1. Zusammenfassung der Untersuchungsergebnisse**

Loch-Zone ID	Von (m)	Bis (m)	Bohr- Länge (m)	Wahre Breite (m)	Wahre Breite (Fuß )	Kobalt %	Kupfer %	Co %	Eq
ICS18No Name -12	149.2	175.7	26.5	13.4	44.1	0.01	2.22	0.23	
Einschließlich	156.7	162.8	6.0	3.0	10.0	0.01	4.01	0.41	
Zwischen den Zonen	255.8	257.0	1.2	0.6	2.0	0.20	0.20	0.22	
Zwischen den Zonen	276.2	276.9	0.7	0.3	1.1	0.23	0.31	0.26	
Zwischen den Zonen	282.9	283.9	1.0	0.5	1.7	0.13	0.20	0.15	
Zwischen den Zonen	292.0	295.1	3.1	1.6	5.1	0.25	0.67	0.32	
Zwischen den Zonen	315.6	317.1	1.5	0.7	2.4	0.24	0.17	0.26	
Zwischen den Zonen	323.3	324.1	0.8	0.4	1.3	0.21	0.17	0.23	
Zwischen den Zonen	336.9	338.5	1.6	0.8	2.6	0.46	0.18	0.48	
Einschließlich	336.9	337.8	0.9	0.4	1.4	0.71	0.29	0.74	
Waite	349.8	351.3	1.5	0.8	2.5	0.18	0.09	0.19	
Waite	354.5	355.7	1.2	0.6	1.9	0.19	0.51	0.24	
Fußwand	387.6	388.3	0.8	0.4	1.3	0.22	0.46	0.27	
ICS18No Name -16-1 6	195.2	201.2	6.0	2.8	9.2	0.01	2.02	0.21	
Zwischen den Zonen	218.1	220.2	2.0	0.9	3.1	0.02	2.47	0.26	
Zwischen den Zonen	277.6	278.6	1.0	0.5	1.7	0.15	0.06	0.15	
Zwischen den Zonen	296.6	298.2	1.5	0.8	2.6	0.20	0.13	0.22	
Zwischen	307.0	308.5	1.5	0.8	2.6	0.22	1.85	0.41	

	den							
	Zonen							
	Zwischen	345.8	350.9	5.1	2.7	8.7	0.14	0.03 0.14
	den							
	Zonen							
	Waite	362.0	373.9	11.9	6.6	21.6	0.25	0.01 0.26
	Einschli	365.0	367.5	2.5	1.4	4.5	0.59	0.01 0.59
	eßlich							
ICS18	No Name	195.1	197.5	2.3	1.1	3.7	0.01	2.07 0.21
-21								
	No Name	211.9	219.8	7.9	3.9	12.9	0.01	2.92 0.31
	Einschli	211.9	212.7	0.9	0.4	1.4	0.01	2.49 0.26
	eßlich							
	Einschli	216.2	219.3	3.2	1.6	5.2	0.02	5.68 0.59
	eßlich							
	Zwischen	245.4	247.3	1.9	1.0	3.2	0.02	1.61 0.18
	den							
	Zonen							
	Zwischen	261.1	264.8	3.7	1.9	6.3	0.22	3.90 0.61
	den							
	Zonen							
	Einschli	263.8	264.8	1.0	0.5	1.7	0.47	10.371.50
	eßlich							
	Zwischen	269.3	276.3	7.0	3.6	11.9	0.12	0.22 0.14
	den							
	Zonen							
	Einschli	271.9	272.8	0.9	0.5	1.6	0.31	0.33 0.35
	eßlich							
	Zwischen	312.8	316.0	3.2	1.9	6.2	0.12	0.12 0.13
	den							
	Zonen							
	Einschli	312.8	314.0	1.2	0.7	2.3	0.19	0.17 0.21
	eßlich							
	Zwischen	323.0	324.0	1.0	0.6	1.9	0.38	0.13 0.39
	den							
	Zonen							
	Zwischen	326.1	326.7	0.7	0.4	1.3	0.23	0.09 0.24
	den							
	Zonen							
	Waite	360.9	369.5	8.6	5.3	17.4	0.15	0.05 0.15
	Einschli	360.9	363.9	3.0	1.9	6.1	0.27	0.07 0.28
	eßlich							
	Fußwand	374.0	375.8	1.8	1.1	3.7	0.17	0.02 0.17
	Fußwand	402.7	405.3	2.6	1.7	5.6	0.16	0.02 0.16
	Fußwand	434.6	435.6	0.9	0.6	2.0	0.16	0.10 0.17
ICS18	No Name	189.9	199.3	9.4	6.1	20.1	0.01	1.34 0.14
-25								
	Einschli	192.2	193.5	1.3	0.9	2.9	0.05	3.70 0.42
	eßlich							

Einschließlich	197.5	198.7	1.2	0.8	2.5	0.00	2.56	0.26
Zwischen den Zonen	256.9	259.7	2.8	2.0	6.5	0.00	1.48	0.15
Waite	280.9	286.5	5.6	4.0	13.2	0.12	2.88	0.41
Einschließlich	283.2	284.8	1.6	1.2	3.9	0.19	6.17	0.80
Fußwand	317.5	321.8	4.3	3.1	10.3	0.00	1.00	0.10
Fußwand	326.1	328.1	2.0	1.5	4.8	0.01	1.96	0.21

Echte Mächtigkeit, geschätzt aus dem geologischen 3D-Modell, auch unter Berücksichtigung von Bohrungen beim Streich. Kobaltäquivalent wird berechnet als  $\%Co\ddot{a}q = \%Co + (\%Cu/10)$  basierend auf US\$30/Pfund Co und US\$3/Pfund Cu. Es wurden keine metallurgischen Rückgewinnungen auf beide Metalle angewendet, da erwartet wird, dass die metallurgischen Rückgewinnungen für beide Metalle ähnlich sein werden. Flotationstests bestätigen die Einschätzung des Unternehmens, dass sowohl Kobalt als auch Kupfer von ausreichender Qualität für die Rückgewinnung sind.

### **Iron Creek Projekt**

First Cobalt kündigte am 26. September 2018 eine abgeleitete Ressourcenschätzung am Iron Creek von 26,9 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,11% Kobaltäquivalent (0,08% Co und 0,30% Cu mit 46,2 Millionen Pfund Kobalt und 176,2 Millionen Pfund Kupfer) unter einem Base Case Szenario an. Ein alternatives Szenario mit reinem Untertagebau führt zu 4,4 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,23% Co und 0,68% Cu (0,30% Coäq) bei einem Cutoff-Untertagegehalt von 0,18% Coäq und einem Gehalt von 22,3 Millionen Pfund Kobalt und 66,7 Millionen Pfund Kupfer. Die abgeleitete Ressource basiert auf Bohrungen über eine Streichlänge von ca. 500 Metern und eine Eintauchtiefe von über 150 Metern. Die metallurgischen Voruntersuchungen kommen zu dem Schluss, dass einfache Flotationsmethoden anwendbar sind, die bei größerer Flotation eine Ausbeute von 96% für Kobalt und 95% für Kupfer ergeben. Die historische unterirdische Erschließung umfasst 600 Meter Vortrieb in drei Stollen und eine Allwetterstraße, die das Projekt mit einer Bundesstraße verbindet.

### **Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle**

First Cobalt hat ein Qualitätskontrollprogramm implementiert, um den branchenüblichen Best Practices für Probenahme, Chain of Custody und Analysen zu entsprechen. Blanks, Duplikate und Standards werden im Rahmen des QA/QC-Programms an der Kernverarbeitungsstelle eingefügt. Die Proben werden von den American Assay Laboratories (AAL) in Sparks, Nevada, vorbereitet und analysiert. Über 15 % der analysierten Proben sind Kontrollproben, die aus vom Unternehmen eingefügten Kontrollen, Leerzeichen und Duplikaten bestehen, zusätzlich zu den vom Labor eingefügten Kontrollproben. Bohrkernproben werden getrocknet, auf 85 % zerkleinert, auf 85 % zerkleinert, auf 85 % zerkleinert, auf -10 Maschen gesplittet, 250 g Pulpen gespalten, dann in einer geschlossenen Trommelringmühle auf 95 % zerkleinert, -150 Mesh passiert, dann durch einen 5-Säureaufschluss für die ICP-Analyse analysiert. Alle Proben haben die QA/QC-Protokolle bestanden.

### **Erklärung der qualifizierten und kompetenten Person**

Dr. Frank Santaguida, P.Geo., ist die qualifizierte Person im Sinne von National Instrument 43-101, die den Inhalt dieser Pressemitteilung überprüft und genehmigt hat. Dr. Santaguida ist auch eine kompetente Person (wie im JORC Code, Ausgabe 2012 definiert), die praktizierendes Mitglied der Association of Professional Geologists of Ontario ist (als "Recognised Professional Organisation" im Sinne der ASX Listing Rules). Dr. Santaguida ist hauptberuflich als Vice President, Exploration for First Cobalt, tätig. Er verfügt über ausreichende Erfahrung, die für die durchzuführende Tätigkeit relevant ist, um sich als kompetente Person im Sinne des JORC-Codes zu qualifizieren.

### **Über First Cobalt**

First Cobalt ist ein nordamerikanisches reines Kobalt-Unternehmen, dessen Flaggschiff das Iron Creek Cobalt Project in Idaho, USA, ist, das Mineralressourcen von 26,9 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,11% Kobaltäquivalent nachgewiesen hat. Das Unternehmen besitzt auch die einzige zugelassene Kobaltraffinerie in Nordamerika und 50 ehemalige Minen im kanadischen Kobaltcamp.

Im Namen der [First Cobalt Corp.](http://www.firstcobalt.com)

Trent Mell  
President & Chief Executive Officer

**Für weitere Informationen besuchen Sie [www.firstcobalt.com](http://www.firstcobalt.com) oder kontaktieren Sie uns:**

Heather Smiles, Investor Relations  
info@firstcobalt.com  
+1.416.900.3891

In Europa:  
Swiss Resource Capital AG  
Jochen Staiger  
info@resource-capital.ch  
www.resource-capital.ch

*Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.*

*Vorsichtshinweis zu Ressourcenschätzungen: Die Leser werden darauf hingewiesen, dass Mineralressourcen keine wirtschaftlichen Mineralreserven sind und dass die wirtschaftliche Lebensfähigkeit von Ressourcen, die keine Mineralreserven sind, nicht nachgewiesen wurde. Die Schätzung der mineralischen Ressourcen kann wesentlich von geologischen, ökologischen, zulassungs-, rechtlichen, Titel-, gesellschaftspolitischen, Marketing- oder anderen relevanten Fragen beeinflusst werden. Die Schätzung der Mineralressourcen wird in Übereinstimmung mit den "2014 CIM Definition Standards on Mineral Resources and Mineral Reserves" des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum klassifiziert, die durch Verweis in NI 43-101 aufgenommen wurden. Nach kanadischen Regeln dürfen Schätzungen von abgeleiteten Mineralressourcen nicht die Grundlage für Machbarkeits- oder Vormachbarkeitsstudien oder Wirtschaftsstudien bilden, mit Ausnahme der vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung gemäß NI 43-101. Die Leser werden darauf hingewiesen, nicht davon auszugehen, dass weitere Arbeiten an den genannten Ressourcen zu Mineralreserven führen, die wirtschaftlich abgebaut werden können. Eine abgeleitete Mineralressource im Sinne des Ständigen Ausschusses von CIM ist "der Teil einer Mineralressource, für den Quantität und Qualität oder Qualität auf der Grundlage begrenzter geologischer Nachweise und Probenahmen geschätzt werden. Geologische Beweise reichen aus, um geologische Kontinuität und Güte oder Qualität zu implizieren, aber nicht zu überprüfen. Eine abgeleitete Mineralressource hat ein geringeres Vertrauen als diejenige, die für eine angezeigte Mineralressource gilt, und darf nicht in eine Mineralreserve umgewandelt werden. Es wird vernünftigerweise erwartet, dass die Mehrheit der abgeleiteten Mineralressourcen bei fortgesetzter Exploration in angezeigte Mineralressourcen umgewandelt werden könnte."*

*Vorsichtshinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen: Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammen "zukunftsgerichtete Aussagen") im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze und des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten. Alle Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Im Allgemeinen können zukunftsgerichtete Aussagen durch die Verwendung von Terminologie wie "Pläne", "erwartet", "schätzt", "beabsichtigt", "antizipiert", "glaubt" oder Variationen solcher Wörter oder Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "möglicherweise", "könnte", "würde", "könnte", "könnte", "könnte", "könnte" oder "erreicht werden". Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Chancen wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen impliziert sind. Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, sind in der Diskussion und Analyse des Managements und anderen Offenlegungen von Risikofaktoren für First Cobalt dargelegt, die auf SEDAR unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com) veröffentlicht wurden. Obwohl First Cobalt der Ansicht ist, dass die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen verwendeten Informationen und Annahmen angemessen sind, sollte man sich nicht übermäßig auf diese Aussagen verlassen, die nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung gelten, und es kann nicht garantiert werden, dass solche Ereignisse in den angegebenen Zeiträumen oder überhaupt eintreten werden. Sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben, lehnt First Cobalt jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.*

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/68785--First-Cobalt-vergroessert-Mineralisierung-auf-Iron-Creek-und-durchteuft-hochgradiges-Kupfer.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).